Opti Haferl 2018 im MRSV, Starnberg

Die Opti Haferl Regatta fand am 7. und 8. Juli am Starnberger See statt.
Um 9 Uhr fuhren wir am ASC in Utting los, damit wir rechtzeitig an der Steuermannsbesprechung in Starnberg teilnehmen konnten. Denn vorher mussten noch die Boote abgeladen und aufgebaut werden damit wir pünktlich segelfertig sind.
Aber da uns der Wind einen Strich durch die Rechnung machte, konnten wir erstmal nicht segeln.

Nach einer halben Stunde ging es dann endlich los!
Ab an die Bootslende und auf geht's!
Als dann alle draußen waren, mussten wir leider wieder warten, wegen mangelndem Wind!
Für die Wettfahrtleitung war es deshalb sehr schwer einen Kurs zu legen, da immer wieder Flaute war, wenn die Sonne vor den Wolken hervor kam. Nach langwierigem Warten, wurde die erste Flagge hochgezogen. Die Klassenflagge. Noch 5 Minuten bis zum Startsignal. Ab jetzt galt volle Konzentration! Bei wenig Wind ist der Start der wichtigste Teil der Regatta.
Leider hat der Wind immer wieder nachgelassen, trotzdem kam ich als 4. von 44 ins Ziel.
An diesem Tag konnten wir leider keine Wettfahrt mehr segeln.
Zum Essen gab es leckere Spaghetti Bolognese. Danach fuhren wir wieder zurück zum ASC.

Am nächsten Tag war der Wind besser! Deshalb schafften wir ganze 3 Wettfahrten. Das heisst, wir hatten einen Streicher!
Beim zweiten Rennen wurde ich leider nur Neunter! Dieser Platz wurde dann aber gestrichen, weil es mein schlechtester Platz war.
Beim 3. Rennen wurde ich 6.!
Und beim Startverfahren der letzten Wettfahrt wusste ich, das ich mich nochmal richtig konzentrieren musste. Das gelang mir, denn ich wurde **Erster**!
Das hat mich sehr gefreut!
Bei der Siegerehrung dachte ich, dass ich 4. oder 5. werde!
Doch als der 2. Platz vorgelesen wurde, konnte ich es gar nicht glauben!
Ich hatte **gewonnen**!!!
Ich war mega stolz auf mich!
Das hätte ich nie gedacht! Zudem konnte ich den Wanderpokal in den ASC holen.

Danke an Julius, für die gute Betreuung!
(Bericht Louis Lutz)

B

YAMAHA

Wanderpokal OPTI HAFEN
MRSV